Dringliche Anordnung

des Oberbürgermeisters der Stadt Nürnberg

gem. Art. 37 Abs. 3 GO

Burg Hoheneck, 91472 lpsheim

Sanierung der Decke Rittersaal mit Erstellung eines zweiten baulichen Rettungsweges und für die Dauer der Maßnahme die Herstellung einer notwendigen Interimsunterbringung.

hier: Genehmigung des Objektplans

I. Sachbehandlung: Ref. VI/H

Bei Standsicherheitsuntersuchungen an der Burg Hoheneck wurden gravierende Schäden an der Tragkonstruktion der Decke des Rittersaals festgestellt. Da Gefahr für Leib und Leben besteht wurde der Rittersaal sofort gesperrt.

Der Rittersaal ist der Veranstaltungs- und Seminarraum auf Burg Hoheneck.

Für einen durch den Rittersaal führenden Fluchtweg musste umgehend ein zweiter baulicher Rettungsweg erstellt werden, um den Betrieb der Jugendbildungsstätte nicht noch weiter einzuschränken.

Die Jugendbildungsstätte ist für 2020 und teilweise 2021 bereits voll ausgebucht und benötigt als Ersatz für den gesperrten Rittersaal umgehend eine Interimsunterbringung um bestehende vertragliche Bindungen einzuhalten und wirtschaftlichen Schaden zu vermeiden. Der Objektplan mit Gesamtkosten von 1.751.151,68 EUR wird genehmigt.

Ein Abwarten bis zum nächsten Bau- und Vergabeausschuss ist nicht zielführend, da Gefahr für Leib und Leben besteht, sowie die Vermeidung von wirtschaftlichem Schaden ein dringliches Handeln rechtfertigen.

II. Ref. VI zur Bekanntgabe im Auflagewege in der nächsten Sitzung des

Bau- und Vergabeausschusses

III. H zum Vollzug

Nürnberg, 2 1. Jan. 2020

Taly

Der Oberbürgermeister